

## **Stadtrat Mike Josef**

16. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2022

### **Frage Nr.: 1302 Städtisches Geoinformationssystem**

**Stadtv. Nagel - CDU -**

Das Stadtvermessungsamt lässt den Frankfurter Straßenraum alle ein bis zwei Jahre befahren und systematisch abfotografieren, um 360-Grad-Panoramabilder erstellen zu lassen. Über das interne städtische Geoinformationssystem OfficeGIS sind die Aufnahmen für städtische Mitarbeiter zugänglich, <https://frankfurt.de/themen/planen-bauen-und-wohnen/planen/geoinformationen/panoramabilder>. Hier heißt es: „Der Zugriff auf die Aufnahmen ist nur geschlossenen Nutzergruppen innerhalb der Stadtverwaltung und städtischer Betriebe gestattet.“

Ich frage den Magistrat:

Warum erhalten die Stadtverordneten als gewählten Vertreter im Rahmen ihrer Aufgaben nicht einen Zugang zu diesen Informationen?

### **Antwort:**

Seitens der Stadtverordneten wurde bisher nicht die Anforderung an die Nutzung der Panoramabilder an das Stadtvermessungsamt gestellt.

Einen Zugriff ist unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Gegebenheiten (nur zur Nutzung im internen Dienstgebrauch) grundsätzlich möglich.